



EINWOHNERGEMEINDE
Recherswil

*Hier
lebt sich's
gut*

IGU – ZYTIG

AUSGABE 4 | AUGUST / SEPTEMBER 2026

HIER LEBT SICH'S GUT

Geschichten, Begegnungen und Engagement aus unserem Dorf

Rückblicke & Ausblicke

MGR zu Gast in Mundingen
Solex-Giele in Yzeure

Gemeindepräsident Jan
Flückiger blickt auf sein erstes
Amtsjahr zurück

Events & Veranstaltungen

Was ist los im Dorf?



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER



Vor einem Jahr durfte ich das Amt des Gemeindepräsidenten übernehmen. Die vergangenen Monate waren geprägt von vielen neuen Eindrücken, spannenden Herausforderungen und vor allem von zahlreichen bereichernden Begegnungen. Dafür danke ich Ihnen herzlich.

Besonders gefreut hat mich die Offenheit und Herzlichkeit, mit der ich als Präsident aufgenommen wurde. Ob an Anlässen, auf der Strasse oder im persönlichen Gespräch – immer wieder durfte ich positive Feedbacks entgegen nehmen und erleben, wie stark der Zusammenhalt und das Engagement in unserem Dorf sind.

Ein grosser Dank gilt auch meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung. Unsere Zusammenarbeit ist geprägt von Vertrauen, Respekt und dem gemeinsamen Ziel, unsere Gemeinde erfolgreich weiterzuentwickeln.

Recherswil bietet viel Lebensqualität und ein aktives Dorfleben. Gemeinsam wollen wir diese Stärken bewahren, weiterentwickeln und mit einer vorausschauenden Planung auch unsere gesunde finanzielle Ausgangslage sichern.

Ich freue mich darauf, diesen Weg weiterhin gemeinsam mit Ihnen zu gehen.

Herzlich
Jan Flückiger
Gemeindepräsident Recherswil

INHALTE

03 EIN JAHR IM AMT

Rückblick und Ausblick von
Gemeindepräsident Jan Flückiger

05 60 JAHRE MUSIKALISCHE PARTNERSCHAFT

MGR zu Gast in Mundingen &
Gratulation für Edi Wüthrich

08 RÜCKBLICKE AUS DEM DORF

Seniorenanlass · Jungbürgerfeier ·
Solex-Giele · Kneipen in Recherswil

14 DIE WILDE KOLUMNE

Iggy erzählt von der
Wildtierüberquerung

15 OEPFELBAUM RECHERSWIL

Ein Sommerfest voller Lebensfreude

16 VERANSTALTUNGEN & EVENTS

Was ist los im Dorf?

17 INSERATE / JUBILARE

Gratulationen & Informationen

EIN JAHR IM AMT – RÜCKBLICK UND AUSBLICK



Mein erstes Jahr als Gemeindepräsident war geprägt von vielen positiven Erlebnissen und Begegnungen. Besonders in Erinnerung bleiben mir die zahlreichen Anlässe, die unser Dorfleben bereichert haben. Ein Höhepunkt war zweifellos das Dorffest beziehungsweise das Jubiläumsfest zum 777-jährigen Bestehen von Recherswil. Es hat eindrücklich gezeigt, was möglich ist, wenn Vereine, Freiwillige und Bevölkerung gemeinsam an einem Strang ziehen. Rund 13 Vereine haben mitgewirkt und das Dorf mit einem vielfältigen Programm belebt.

Die eigentliche Stärke von Recherswil zeigt sich jedoch nicht nur an einzelnen Grossanlässen. Es sind vor allem die vielen Menschen, die sich das ganze Jahr über für die Gemeinschaft engagieren und unser Dorf lebendig machen.

Die Kultur- und Sportkommission (KuKo) organisiert regelmässig beliebte Veranstaltungen wie das Openair-Kino, Quizabende oder den Halloween-Anlass. Die Sozialkommission schafft mit ihren zahlreichen Angeboten wertvolle Begegnungen zwischen den Generationen und trägt wesentlich zum sozialen Miteinander in unserem Dorf bei. Auch die weiteren Kommissionen leisten wichtige Beiträge für das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde.

Ebenso wichtig ist unser vielfältiges Vereinsleben. Sport-, Kultur-, Musik-, Familien- und Traditionsvereine schaffen Begegnungen und stärken den Zusammenhalt. Ein Blick in den Veranstaltungskalender zeigt eindrücklich, wie breit das Angebot in Recherswil ist – vom Waldfest über Konzerte und Sportveranstaltungen bis hin zu Anlässen für Seniorinnen und Senioren.

Gerade Menschen, die neu nach Recherswil gezogen sind oder sich noch nicht richtig im Dorf verankert fühlen, möchte ich ermutigen, unsere Anlässe zu besuchen und aktiv auf andere zuzugehen. Ob an der Bundesfeier mit Openair-Kino am 31. Juli, an Vereinsanlässen oder bei einem Schnuppertraining – die zahlreichen Veranstaltungen und die grosse Vereinsvielfalt bieten für jede und jeden eine passende Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Teil unserer Dorfgemeinschaft zu werden.

Erwähnen möchte ich auch unsere Feuerwehr. Sie leistet nicht nur einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit der Bevölkerung, sondern bietet auch die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und neue Kontakte zu knüpfen.

Ein Wermutstropfen bleibt der Verlust unserer «Dorfbeiz», dem «Chegu». Sie war über viele Jahrzehnte ein wichtiger Treffpunkt und Ort des Austauschs und ist nun leider geschlossen und das Gebäude wird bald verschwinden. Nach den Sommerferien möchte ich mir deshalb die Zeit nehmen, Menschen zusammenzubringen, die Ideen, Tatkraft und den Wunsch mitbringen, wieder einen neuen Begegnungsort entstehen zu lassen. Gute Lösungen entstehen immer dort, wo engagierte Menschen gemeinsam an einer Vision arbeiten.

Nicht vergessen dürfen wir die vielen Qualitäten, die Recherswil als Wohn- und Lebensort auszeichnen. Unser Naherholungsgebiet, die zahlreichen schönen Ecken im Dorf und die attraktive Lage tragen wesentlich zu unserer hohen Lebensqualität bei. Diese Werte wollen wir bewahren und mit Augenmass weiterentwickeln.

Als Gemeinderat ist es unser Ziel, die Attraktivität unseres Dorfes langfristig zu sichern. Dazu gehören die Förderung des Dorflebens, die Unterstützung von Vereinen und Freiwilligenarbeit, die Pflege unserer Infrastruktur sowie eine vorausschauende Planung. Gleichzeitig wollen wir Sorge zur erfreulichen Finanzlage tragen, damit auch kommende Generationen von einer gesunden und handlungsfähigen Gemeinde profitieren können.



Ich freue mich auf die kommenden Jahre und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft von Recherswil zu gestalten. Denn die grösste Stärke unseres Dorfes sind und bleiben die Menschen, die hier leben und sich für unsere Gemeinschaft einsetzen.

Jan Flückiger
Gemeindepräsident Recherswil

BÄTSCHER RENTAL
Kran • Transport • Vermietung



- professioneller Kranservice
- Vermietung von Hubfahrzeugen

Kranservice?
Dann melde dich:
+41 79 963 20 20
info@baetscher-rental.ch

60 JAHRE MUSIKALISCHE PARTNERSCHAFT! DIE MGR AUF DER BÜHNE IN MUNDINGEN (D)



Die begeisternden Darbietungen der MGR auf der Mundinger «Neumattenhalle»-Bühne wurden mit viel wohlwollendem Applaus bedacht.

Aus Anlass der seit 60 Jahren bestehenden, «fast innigen», Partnerschaft mit dem Musikverein Mundingen (MVM) stand die Vereinsreise mit dem Gastauftritt auf dem Programm. Die über 30-köpfige MGR-Delegation startete am Samstagvormittag die Reise mit dem «Daybus»-Reisecar in Richtung Frenkendorf. Beim geführten Rundgang durchs «Läckerli-Huus» bekamen die Besucher einen Einblick in die Produktion und erfuhren viel Wissenswertes über das flache, lebkuchenartige Gebäck. Natürlich durften alle die Produkte ausgiebig degustieren ...

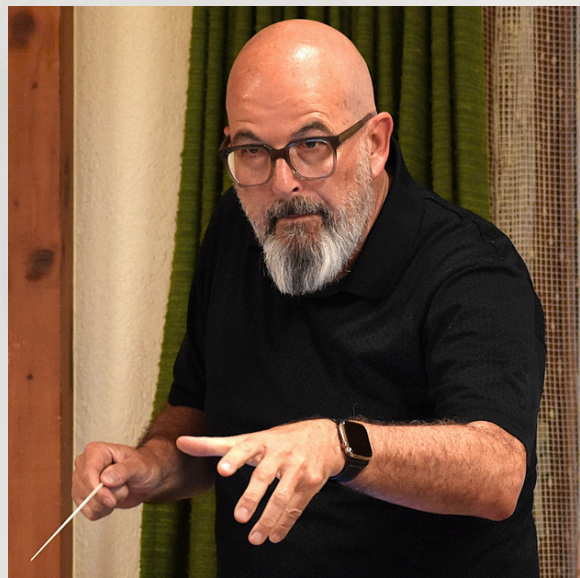
Nach einem stärkenden Mittagessen ging die Reise weiter nach Mundingen. Dieses Weindorf liegt rund 15 Kilometer nördlich von Freiburg im Breisgau. Mundingen ist jetzt, mit seinen rund 2000 Einwohnern, seit dem Jahr 1974 ein Stadtteil der Kreisstadt Emmendingen. Dazu gehören weitere fünf Stadtteile.

Beim Unterkunftsbezug, im Parkhotel Krone in Emmendingen, hiess es: Tenüwechsel fürs Konzert in der Mundinger «Neumattenhalle». Die Recherswiler wurden mit «salli» oder «salü» (im alemannischen Dialekt) begrüsst. Sei es von Alt oder Jung und dies zeigte eindrücklich, wie die gegenseitige Wertschätzung gewichtet wird. So zeigte sich das gleiche Bild: mehr als eine Stunde vor der Saalöffnung fanden sich bereits die ersten Zuhörer ein.

Das Konzertprogramm stand unter dem Titel «Best of – Musik aus Zeiten und Welten». Die MGR, unter der Leitung von Thomas Aebi, startete das Konzert mit schmissigen Stücken (unter anderem «Derrick», «The Legend of the Amber Room», «Jurassic Park», «Annen-Polka» und «Boney M. Super Hits») und erntete dabei grossen Applaus. Nach der Pause begann der MVM, unter der Leitung von Anne Springwald-Dages, mit dem «A Festival Prélude». Zum Stück «Granada for Trumpet and Orchestra» begeisterte Solistin Marie Würstlin die Konzertbesucher. Mit weiteren drei Stücken (unter anderem mit dem «Simply The Best») endete der Teil der «Mundinger». Den gehaltvollen und wunderschönen Musikabend beschloss die beiden Korps gemeinsam mit dem «Abba-Medley-Gold» und dem Radetzky-Marsch, jeweils geleitet von Dirigentin Springwald und Dirigent Aebi. Der tosende Applaus mit Standing Ovations, in der vollbesetzten Halle, war ein deutliches Zeichen, dass das Doppelkonzert sehr zu gefallen wusste.

Als Gastgeschenk überbrachte MGR-Präsidentin Gaby Jäggi, unterstützt von Jürg Jäggi, einen grossen Käselai. «Den passenden Wein gebe es ja hier im Ort» meinte die Präsidentin unter anderem.

Der sonntägliche Frühschoppen bei der «Neumattenhalle» startete mit Weisswurst, Senf, Bretzel und Bier. Gemeinsam ging es danach auf einen kleineren Fussmarsch durch die Reben zur Burgruine Landeck. Mit weiteren guten Gesprächen, einem wunderschönen Weitblick in die Tiefebene bis fast zum Freiburger Münster, endete der Nachmittag mit Kuchen und Getränken bei schönstem und heissem Wetter.



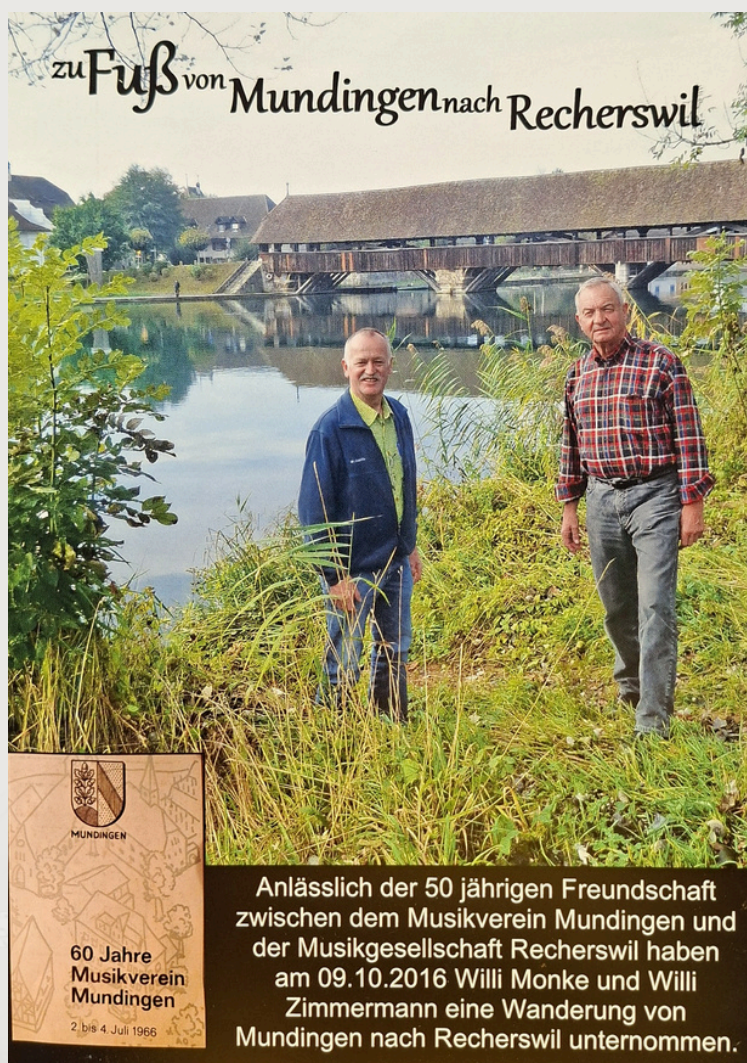
Die MGR steht unter der Leitung von Dirigent Thomas Aebi (Kirchberg).



Jürg Jäggi überreicht das Gastgeschenk in Form eines grossen Käselaibs und dies löste ein Schmunzeln aus. «Den passenden Wein gebe es dazu ja vor Ort», meinte Präsidentin Gaby Jäggi.



MGR-Präsidentin Gaby Jäggi überbringt die herzlichen Grüsse zur 60-Jahre-Partnerschaft und innigen Verbundenheit. Sie kam nicht mit leeren Händen ...



zu Fuss von Mundingen nach Recherswil

60 Jahre
Musikverein
Mundingen

2. bis 4. Juli 1966

Anlässlich der 50 jährigen Freundschaft zwischen dem Musikverein Mundingen und der Musikgesellschaft Recherswil haben am 09.10.2016 Willi Monke und Willi Zimmermann eine Wanderung von Mundingen nach Recherswil unternommen.

Aus Anlass der 50 Jahre dauernden Partnerschaft, sind Willi Zimmermann (links) und Willi Monke (rechts), im Jahr 2016 zu Fuss von Mundingen nach Recherswil marschiert. Das Bild zeigt die beiden vor der Holzbrücke in Wangen an der Aare.



Schon 60 Jahre partnerschaftlich verbunden. Willi Monke (erster von links) und Willi Zimmermann (dritter von links) mit den Recherswiler Musikanten (von links) Albert Schwaller und Walter Kaufmann.

MUSIKALISCHE GRATULATION FÜR EDI WÜTHRICH



Sie gehören zusammen: der Jubilar und die Geburtstagstorte.



Auf dem festlich geschmückten Anhänger wird Edi Wüthrich zum Festplatz (Waldhaus) gefahren ...

Aus Anlass seines 90-igsten Geburtstages lud Eduard (Edi) Wüthrich seine «musikalischen» Freunde der Guggemusig Jguschränzer und der Musikgesellschaft Recherswil (MGR) ins Waldhaus der Bürgergemeinde. Weit über sechs Jahrzehnte ist der ehemalige Es-Kornettist Mitglied – und Sponsor – der MGR und nahezu seit fünf Jahrzehnten Angehöriger der Jguschränzer; bei letzterem als Beisitzer.

Der Jubilar wurde von den «jüngsten» MGR-Musikern zu Hause, begleitet von der Vereinsfahne, abgeholt. Als Transportmittel diente ein Kleintraktor mit Anhänger. Auf der Fahrt durchs Dorf zum Waldhaus gab es verschiedene Stopps, da einige Personen dem Jubilar die besten Wünsche ausdrücken wollten. Es schien, dass Jubilar Edi diese Huldigung sichtlich genoss. Er hat es auch vollumfänglich verdient.

Mit vielen fetzig-schrägen und rhythmischen Tönen aus den Trompeten, Posaunen, Tuben sowie Schlagwerken der Jguschränzer begann das Fest in den frühen Abendstunden. Die MGR setzte anschliessend mit konzertanten Stücken einen weiteren Akzent und damit Kontrapunkt des Abends. Edi Wüthrich durfte von Martin Jäggi (Präsident der Jguschränzer) und von Gaby Jäggi (MGR-Präsidentin) Geschenke und Gratulationen in Empfang nehmen. Natürlich betonten die beiden Gratulanten die überaus lange Tätigkeit und damit Verbundenheit sowie auch Unterstützung für und zu den beiden Vereinen.

Bei einem feinen Nachtessen, leckeren Desserts und Getränken wurden die unendlich vielen Erinnerungen «Weisch no?!» ausgetauscht. Für Edi Wüthrich war dieser Anlass bestimmt ein ausserordentliches und auch unvergessliches Erlebnis.

Herzlichen Dank Edi und weiterhin alles Gute.

RÜCKBLICK: SENIORENANLASS VOM 03. JUNI 2026



Musik ist die Sprache der Seele - Unter diesem Motto lud die Gemeinde Rechterswil mit Unterstützung der Sozialkommission zum diesjährigen Seniorenanlass in die Igu-Halle ein. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen abwechslungsreichen und geselligen Nachmittag.

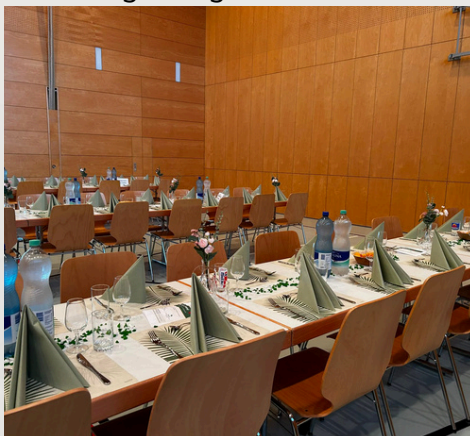
Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsident Jan Flückiger, der die Gäste mit einer Ansprache und einer Gesangseinlage erfreute, wurde das Mittagessen serviert. Die Helferinnen und Helfer sorgten dabei für einen aufmerksamen Service und erfüllten die Wünsche der Anwesenden.

Für Unterhaltung sorgte anschliessend ein von Irene Rüfenacht mit Unterstützung von Michelle Siegenthaler vorbereitetes Quiz rund um Rechterswil. Dabei waren Kenntnisse über die Gemeinde gefragt – beispielsweise zur aktuellen Zusammensetzung des Gemeinderats, zur Einwohnerzahl oder zum «Dorftier». Die Seniorinnen und Senioren beteiligten sich mit grossem Interesse daran.

Geehrt für Ihr Kommen wurden Susanne Graber als älteste Teilnehmerin, Pius Manetsch als ältester Teilnehmer sowie als ältestes teilnehmendes Ehepaar Kurt und Annelies Fontana.

Nach den Ehrungen der Geburtstage, Hochzeiten, Erstklässler sowie der Totenehrung wurde das Quiz aufgelöst. Mit insgesamt 12 Punkten sicherte sich Hans Kilchenmann den ersten Platz. Dahinter klassierten sich Verena Stotzer und Elisabeth Haas auf den weiteren Podestplätzen. Nach weiteren Musikhits wie "Aber bitte mit Sahne" oder "Anita", gespielt von Chris Thurnherr der auch zum Mitschaukeln oder Tanzen bewegte, kam der Anlass langsam zum Ende.

Die Gemeinde Rechterswil dankt allen Seniorinnen und Senioren für ihre Teilnahme und die grosse Wertschätzung gegenüber dem Anlass. Ein besonderer Dank gilt dem Alters- und Pflegeheim Oepfelbaum für das Catering sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem engagierten Einsatz zum gelungenen Anlass beigetragen haben.



RÜCKBLICK: JUNGBÜRGERFEIER 2026



Am 27. Juni 2026 durfte die Gemeinde Recherswil die diesjährigen Jungbürgerinnen und Jungbürger offiziell willkommen heissen. Im Restaurant Desperados in Gerlafingen wurden **Melissa Hammer**, **Aaron Gerber** und **Pascale Ressnig** im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens feierlich vereidigt.

Gemeindepräsident **Jan Flückiger** sowie **Seraina Straub** von der Kultur- und Sportkommission gratulierten den jungen Erwachsenen und wünschten ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

GEMEINDE FÖRdert HOCHSTAMMBÄUME IN PRIVATGÄRTEN

Nach dem Projekt «Blumenwiesen» lanciert die Planungs- und Liegenschaftenkommission ein weiteres Vorhaben zur Förderung der Biodiversität: Hochstammbäume in Privatgärten.

Die Gemeinde unterstützt die Pflanzung von 30 Hochstammbäumen mit je CHF 50.– sowie einer fachkundigen Begleitung.

Am Informationsabend vom 09.09.2026 im Werkhof Saal 1 zeigt Referent Thomas Schwizer auf, weshalb Hochstammbäume – wie Apfel-, Birnen-, Nuss- oder Zwetschgenbäume – wichtig sind und berät bei der Standortwahl.

Die Planungs- und Liegenschaftenkommission freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



EINWOHNERGEMEINDE

Recherswil

Hier lebt sich's gut

PLANT A TREE

Info-Abend

9. September 2026, 19.00 Uhr
zur Förderung von Hochstammbäumen



Planungs- und Liegenschaftenkommission

TREFFEN DER SOLEX GIELE IN FRANKREICH

INFO IMPORTANTE CONTROLE TECHNIQUE SOLEX



Vom 8. bis am 10. Mai 2026 fand in Yzeure, Frankreich, das 80 Jahre-Solex-Treffen statt.

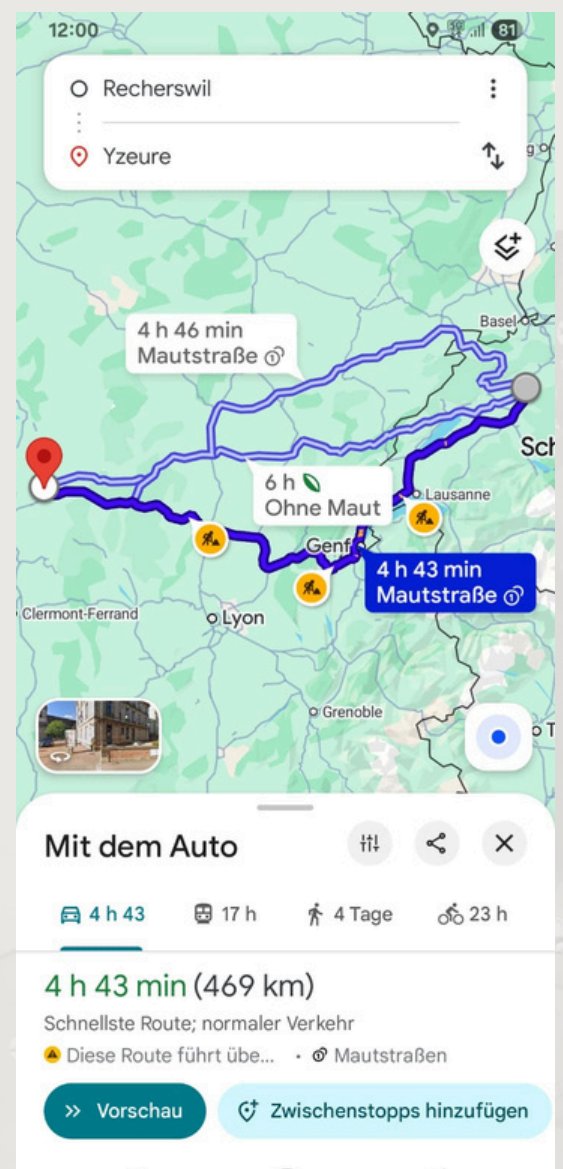
Natürlich durften die SolexGiele nicht fehlen – schliesslich waren wir vor 10 Jahren auch schon mit dabei. Wir packten bereits am Donnerstagabend unsere sieben Sachen ein.

Am Freitagmorgen um 05.00 Uhr – extrem früh – fuhren wir pünktlich los. Die Distanz nach Yzeure beträgt ca. 460 km – je nachdem, wie oft sich die Leitkuh verfährt ...

Um 12.00 Uhr kamen wir auf dem Campingplatz in Yzeure an. Unterwegs war eine elektronische Mautstelle, welche uns doch erhebliches Kopfzerbrechen verursachte. Typisch Frankreich!

Jedoch meine Frau hatte die Angelegenheit im Griff. An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön. Dort angekommen, wurde mal alles ausgepackt und aufgestellt. Am Abend konnte jede Gruppe ein typisches Gericht aus ihrer Region präsentieren.

Unser Koch gab vollen Einsatz und bereitete ein hervorragendes Menu zu. Der Sous-Chef und der Chef de Partie wurden genauestens angewiesen, wie die Arbeiten zu erledigen waren. Der Chef de Partie erwartet auf das nächste Treffen eine Beförderung! Am Samstag fand eine grosse Ausfahrt mit unseren Solex statt. Die Organisation war grossartig – wie bei der Tour de Suisse: Motorradfahrer hatten alle Kreuzungen für ca. 400 Teilnehmer blockiert, so dass wir immer freie Fahrt hatten. Dies für insgesamt 93 km mit mehreren Pausen und einem Mittagessen.



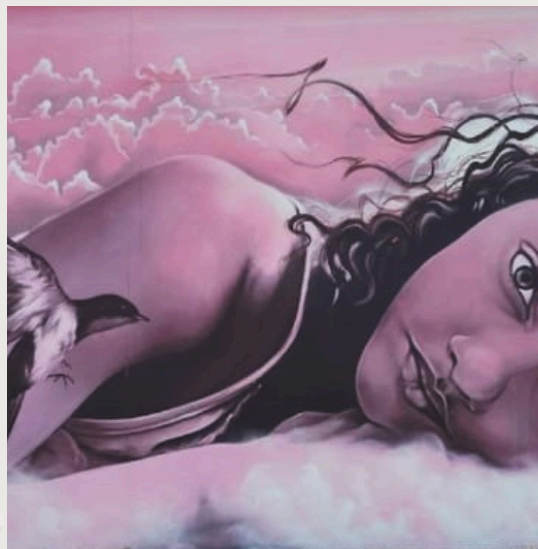
Das Umland von Yzeure ist Solex-freundlich: Es hat keine starken Steigungen, offenes Gelände mit nur wenig Dörfern und wenig Verkehr. Alles in allem eine sehr schöne Gegend.

Kulturelle Eindrücke konnte man in der Street-Art-City gewinnen, mit Graffitis, die absolut sehenswert sind. In diesem Künstlerdorf konnte man den Künstlern auch direkt bei der Arbeit zuschauen.

Die Teilnehmer des Treffens kamen aus zahlreichen Ländern: Frankreich, Belgien, Deutschland, Holland, Portugal, Ungarn und natürlich aus der Schweiz.

Natürlich gab es auch Pannen. Der Schreiberling (wie jedes Jahr) und der Koch waren die Ausfallkönige. Trotzdem kamen auch wir ans Ziel. Am Abend gab es Paella und gute Musik. Nur Bier zapfen, respektive Bier panschen, können die Franzosen nicht. Da gibt es noch Verbesserungspotenzial.

Am Sonntag fuhren wir noch zu einem Bekannten. Allerdings ohne mich: Totalausfall am Solex. Es machte mal vorläufig eine Pause – diese Pause dauert leider immer noch an. Am Abend gabs auf dem Campingplatz ein herrliches Raclette. Am nächsten Morgen gings es schon wieder ans Zusammenpacken und Verladen. Dieses Treffen wird uns allen in guter Erinnerung bleiben.



KNEIPPEN IN RECHERSWIL – ERFRISCHUNG FÜR KÖRPER UND GEIST

14. Juni 2026 Kneippstelle Recherswil

Kneippen

Was dich erwartet:

(Start: 14:00 Uhr - Kneippstelle Recherswil)

- ✓ Offizielle Begrüssung
- ✓ Einweihung neue Kneipp-Info-Tafel
- ✓ 15 Minuten "so kneippen wir"
Beinhaltet Erklärungen, Atemübungen,
Kneippgang - geleitet von Nadine Späti
(Physio Recherswil)
- ✓ Zitronen-/Früchte-Wasser
(Bitte eigenes Glas mitbringen)
- ✓ Lokale Früchte zum Geniessen
- ✓ Neuausrichtung
- ✓ Innere Balance finden

Zusätzlich:

(Start: 15:00 Uhr - Waldhaus Recherswil)

- ✓ Pilates (45min) mit anschliessender
progressiver Muskelrelaxation nach
Jacobsen (15min)
- ✓ geleitet von Nadine Späti
(Physio Recherswil)
- ✓ Eigene Matte / Handtuch mitbringen

CHF 20.--

Kostenlos



ANMELDUNG FÜR PILATES UNTER:
KULTURKOMMISSION@RECHERSWIL.CH

Am 14. Juni lud die Kultur- und Sportkommission Recherswil zum ersten Kneipp-Anlass an der Kneippstelle ein. Bei sommerlichen Temperaturen nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, die wohltuende Wirkung des kühlen Wassers kennenzulernen und gemeinsam einen entschleunigten Nachmittag in der Natur zu verbringen.

Nach der offiziellen Begrüssung wurde die neue Informationstafel bei der Kneippstelle eingeweiht. Anschliessend führte Nadine Späti von der Physiotherapie Recherswil die Teilnehmenden in die Grundlagen des Kneippens ein. Mit Atemübungen und praktischen Erklärungen zeigte sie, wie das Wassertreten richtig angewendet wird und wie sich mit einfachen Mitteln Wohlbefinden und innere Balance fördern lassen.

Gross und Klein wagten sich barfuss ins klare Wasser und erlebten die erfrischende Wirkung am eigenen Körper. Zwischen schattigen Bäumen und bei strahlendem Sonnenschein entstand eine entspannte Atmosphäre, die zum Verweilen und Austauschen einlud.

Für zusätzliche Erfrischung sorgten Zitronen-, Gurken- und Fruchtwasser sowie frische Erdbeeren vom Bauer Schwaller.

Im Anschluss fand im Wald ein Pilateskurs mit anschliessender progressiver Muskelrelaxation statt, ebenfalls geleitet von Nadine Späti. Die Teilnehmenden genossen die Bewegung inmitten der Natur und liessen den Nachmittag entspannt ausklingen.

Die Kultur- und Sportkommission freut sich über das grosse Interesse und bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie insbesondere bei Nadine Späti für die fachkundige Begleitung. Die Kneippstelle steht der Bevölkerung jederzeit offen und lädt dazu ein, sich eine kleine Auszeit mitten in der Natur zu gönnen.





HIER LEBT SICH'S GUT - AUCH IM KÜHLEN WASSER

DIE WILDE KOLUMNE



Seit Neuem besitzen wir Tiere eine eigene Brücke über die A1. Wow! Keine Ampeln, keine Lastwagen, keine hupenden Pendler und vor allem keine Menschen, die unseren Alltag stören.

Jeden Abend herrscht dort reger Verkehr. Ameisen, Hummeln, Bienen fliegen hin und her, Rehe besuchen Verwandte, Füchse sind geschäftlich unterwegs, Dachse gehen ihren geheimnisvollen Dachs-Geschäften nach und die Eichhörnchen transportieren Nüsse in Mengen, die selbst die Zollbehörden misstrauisch machen würden.

Die Schnecke hat gestern Morgen die Überquerung gestartet. Sie wird voraussichtlich im Herbst in Obergerlafingen ankommen.

Mein Freund Schnabel-Fridu, die Ente aus dem Dorfbach, behauptet sogar, auf der Brücke werde regelmässig Pollenschmuggel betrieben. «Aus dem Bucheggberg!», flüstert er dann verschwörerisch. Beweise hat er keine. Aber seit wir ein Smartphone haben, und er täglich drei Selfies postet, hält er sich für einen investigativen Journalisten.

Pü, das Reh, meint, Pollenschmuggel sei Unsinn. Sie sei lediglich auf dem Weg zu einer Cousine auf der anderen Seite der Autobahn gewesen. Mit drei Kilogramm Löwenzahnpollen im Fell... Reiner Zufall natürlich.

Die Wildschweine wollten darauf hin eine Grenzkontrolle einführen, scheiterten aber bereits an der Frage, wer die Formulare ausfüllen soll. Seitdem kontrolliert niemand mehr etwas. Und das ist vielleicht auch gut so.

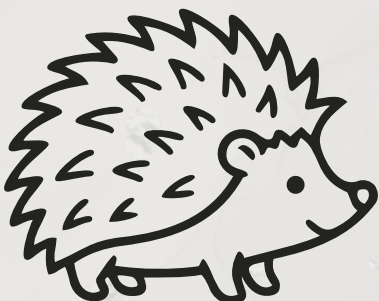
Denn die Brücke gehört uns allen.

Darum möchten wir Tiere heute einfach einmal Danke sagen. Danke an die Menschen, die verstanden haben, dass Wälder, Wiesen und Lebensräume zusammen gehören.

Für Euch ist es nur eine Brücke.

Für uns ist es ein Stück Freiheit.

Herzliche Grüsse
Iggy



EIN SOMMERFEST VOLLER LEBENSFREUDE

Am 13. und 14. Juni verwandelte sich das Gelände des Oepfelbaums in eine bunte Festmeile. Bei strahlendem Sonnenschein feierten Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Nachbarn und das gesamte Team ein Sommerfest, das allen Generationen noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Spass und Genuss für Gross und Klein

Schon von Weitem hörte man das fröhliche Lachen der jüngsten Gäste. Die grosse Piratenhüpfburg war das absolute Highlight für die Kinder und hielt die jüngere Generation ordentlich auf Trab. Neben Fahrten mit unserem Oepfelbaum-Zügli und den beliebten Putschautos brachte eine ausgelassene Wasserschlacht die Perfekte Abkühlung und riesigen Spass. Wer es etwas gemüthlicher mochte, fand im grossen Festzelt ein schattiges Plätzchen für gute Gespräche und ein geselliges Miteinander.

Kulinarische Highlights für jeden Geschmack

Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen und die Auswahl liess das Herz aller Feinschmecker höherschlagen. Es gab herzhaftes Spezialitäten, die für das perfekte Sommer-Feeling sorgten. Ein besonderer Magnet war zudem die knusprige Holzofen-Pizza, die frisch zubereitet direkt auf den Tellern der begeisterten Gäste landete.



Süsse Versuchungen für Jung und Alt:

Der Duft von frisch gebackenen, himmlischen Waffeln zog über den Platz und lockte Naschkatzen jeden Alters an. Für die perfekte Abkühlung zwischendurch sorgte der Glacewagen, der rege besucht wurde und bei den sommerlichen Temperaturen eine willkommene und köstliche Erfrischung bot.





VERANSTALTUNGEN / EVENTS

WAS IST LOS IM DORF?

Ist Ihre Veranstaltung nicht dabei? Melden Sie sich bei uns: kulturkommission@recherswil.ch

AUGUST 2026

03. August 2026

Gemeinsames Mittagessen
im Oepfelbaum Recherswil
Kontakt: Therese Loosli - 032 675 75 15
oder Elisabeth Haas - 032 675 37 63

04. / 11. / 18. / 25. August 2026

Dienstagsausfahrt Radfahrer
www.rv-recherswil.ch

05. / 12. / 19. / 26. August 2026

Lismä für SeniorInnen im Oepfelbaum
14:00 - 16:00 Uhr

07. - 09. August 2026

Krebskilbi in Kriegstetten

11. August 2026

singen im Alters- und Pflegeheim Oepfelbaum
Gemischter Chor / GCR
14:30 - 15:00 Uhr

16. August 2026

Mittagessen für alleinstehende Frauen & Männer
im Oepfelbaum Recherswil
Kontakt: Therese Loosli - 032 675 75 15
oder Elisabeth Haas - 032 675 37 63

18. / 21. August 2026

offene Proben
Werkhof Saal 1
20:00 - 22:00 Uhr
Musikgesellschaft MGR Recherswil
Anmeldung an: patriciaabrown76@bluewin.ch

24. August 2026

Infonachmittag Seniorenrat
Oepfelbaum Recherswil
14:15 Uhr
Sozialkommission Recherswil

30. August 2026

Dorf Gottesdienst
Dorfplatz Luterbach
Jodlerklub Wasseramt

SEPTEMBER 2026

01. / 08. / 15. September 2026

Dienstagsausfahrt Radfahrer
www.rv-recherswil.ch

02. / 09. / 16. / 23. / 30. September 2026

Lismä für SeniorInnen im Oepfelbaum
14:00 - 16:00 Uhr

05. September 2026

Bring- und Holtag
Werkhof Recherswil
09:00 - 13:00 Uhr
www.familieaktiv.ch

07. September 2026

Gemeinsames Mittagessen
im Oepfelbaum Recherswil
Kontakt: Therese Loosli - 032 675 75 15
oder Elisabeth Haas - 032 675 37 63

09. September 2026

Info-Abend Plant a Tree
Werkhof Saal 1
19:00 Uhr
Planungs- und Liegenschaftenkommission

15. September 2026

singen im Alters- und Pflegeheim Oepfelbaum
Gemischter Chor / GCR
14:30 - 15:00 Uhr

15. September 2026

Spiel mit im Wald
www.familieaktiv.ch

18. September 2026

Quiz Night
NEU im Werkhof Saal 1
19:30 Uhr
Kultur- und Sportkommission

20. September 2026

Mittagessen für alleinstehende Frauen & Männer
im Oepfelbaum Recherswil
Kontakt: Therese Loosli - 032 675 75 15
oder Elisabeth Haas - 032 675 37 63

23. September 2026

Kinderkleiderbörse
Werkhof Recherswil
www.familieaktiv.ch

25. September 2026

Spielhimmel on Tour
Gemeinsam mit dem Spielhimmel Solothurn
in der Kuppelhalle Recherswil

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren
Herbert & Martha Kummer
zum 50. Hochzeitstag
(25.09.1976)



Die Gemeinde Recherswil

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren
Klemenz & Irene Iten
zum 50. Hochzeitstag
(19.08.1976)



Die Gemeinde Recherswil



BAUERSCHWALLER

Urban Farmer

Diverse Produkte ab Hof!
Besuchen Sie uns unter:
www.bauerschwallier.ch



Physiotherapie
Recherswil
NIVES SCHMID

PHYSIOTHERAPIE RECHERSWIL
STEINACKER 13
INFO@PHYSIOTHERAPIE-RECHERSWIL.CH
TEL.: 032 675 26 26
WHATSAPP: 079 127 17 14



Einfachbeschriftet



- Textildruck
- Digitaldruck
- Folienschnitt
- Fahrzeugbeschriftung
- Konzept und Beratung
- Sicht- und Sonnenschutz
- Werbetafeln und Schilder
- Signaletik und Leitsysteme



Gibts ein Jubiläum zu feiern? Steht eine Hochzeit an? Wurde ein neuer Einwohner geboren? Möchten Sie mit einem Nachruf jemandem gedenken? Gerne publizieren wir Ihre Anzeige auf dieser Seite.

BRING- UND HOLTAG

SAMSTAG, 5. SEPTEMBER 2026

09.00 – 13.00 UHR

Werkhof Recherswil

Annahme der Waren: 07.00 Uhr – 11.00 Uhr

Nicht angenommen werden: Skis und Stöcke, Kleider, Schuhe, Bettwaren, grosse Möbel, Pneus, Batterien, Alteisen, Unbrauchbares und Unrat.



Kaffeestube mit Kaffee und Kuchen
Festwirtschaft mit Grill und Getränken

Auf Ihren Besuch freuen sich:



Seniorenrat

Gemeinsam für unsere Interessen — Ihre Stimme zählt!

Recherswil

Der Seniorenrat setzt sich eigenständig für die Interessen und Wünsche aller Seniorinnen und Senioren ein. Offen, freiwillig und für alle zugänglich.



Gemeinschaft

Lernen Sie Gleichgesinnte kennen und gestalten Sie aktiv mit.



Unterstützung

Wir setzen uns gemeinsam für Ihre Anliegen und Interessen ein.



Mitsprache

Ihre Meinung zählt — bringen Sie Ihre Ideen und Wünsche ein.

Machen Sie mit — wir freuen uns auf Sie!



032 674 42 62



info@recherswil.ch



Infonachmittag :
24.8.2026 / 14.15
(Anmelden bis 19.8.2026)



Im Oepfelbaum in
Recherswil



EINWOHNERGEMEINDE
Recherswil

*Hier
lebt sich's
gut*

PLANT A TREE

Info-Abend

9. September 2026, 19.00 Uhr

zur Förderung von Hochstammbäumen



Planungs- und Liegenschaftenkommission

NEU im Werkhofsaal 1
 Gemeindewerwaltung
 1. Stock - Eingang hinter dem Haus

QUIZ

Night

Dr. schlaucht Igu

Dr. "schnäuscht Igu" haben wir im Dorf bereits - wer aber kann mit seinem Wissen glänzen?

18. SEPTEMBER 2026
 Werkhofsaal 1

19:30 Uhr

BEANTWORTE
FRAGEN IM TEAM

ESSEN & TRINKEN
SPIEL & SPASS

Getränke & Snacks vor Ort erhältlich

Teams von 2-4 Personen
Teilnahmegebühr pro Person: CHF 5.--
Anmeldung ist nicht notwendig

ENTSORGUNGSKALENDER 2026



Altpapier:

Mi 26.08.2026
Mi 11.11.2026



Karton:

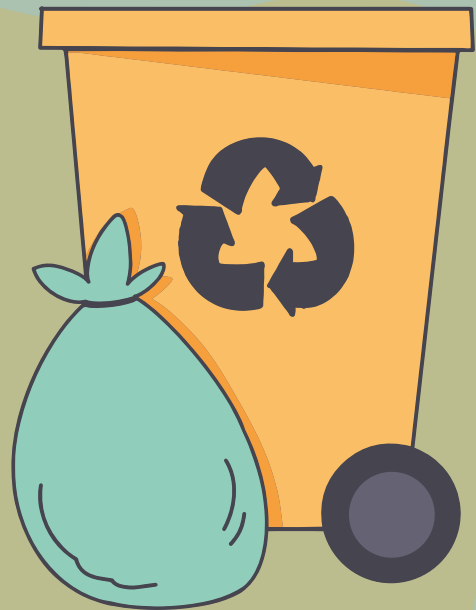
Do 17.09.2026
Do 19.11.2026

Grünentsorgung:

Häckselgut (Daten mit **)



Do 13.08.2026	Do 05.11.2026 **
Do 27.08.2026	Do 19.11.2026
Do 10.09.2026	Do 10.12.2026
Do 24.09.2026	
Do 08.10.2026 **	
Do 22.10.2026	



Bereitstellung

Ersichtlich am Strassenrand in handelsüblichen Containern (140L / 240L / 770L). Grünmaterial in Säcken, Harassen und Schachteln wird nicht mitgenommen! Äste geordnet und gebündelt (mit Hanfschnur) von ca. 1.50m und einem Gewicht von max. 20kg. Gesamtmenge pro Liegenschaft bis ca. 2m³. Gartenabfälle, Blumensträusse, Rüstabfälle, Eierschalen, Laub, Rasen-, Baum- und Sträucherschnitt. Keine Speisereste, Holzasche, ölige Kochreste, Plastiksäcke, Glas, Blech oder Alu.

Häckseldienst (Daten mit **)

Der Häckseldienst findet 4 x pro Jahr statt - im Jahr 2026 noch an folgenden Daten:

08.10.26 / 05.11.26. Astdurchmesser 1cm bis max. 10cm auf Voranmeldung bei Schneider Reisen & Transporte AG. Häckseldauer max. 10 Min. und max. 2m³ pro Liegenschaft.

Zeitüberschreitungen und Mehrmengen werden direkt in Rechnung gestellt. Die geschredderten Äste bleiben vor Ort zum Eigengebrauch. Leere Behälter oder Plane sind bereitzustellen.



**Ihre beste
Verbindung
zwischen
Stadt und Land**

Busbetrieb Solothurn Grenchen und Umgebung AG
Telefon 032 622 37 22

bsu.ch & info@bsu.ch

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe erscheint
Anfangs **Oktober 2026**.
(Redaktionsschluss 31.08.2026)

Haben Sie einen Beitrag für die
Igu-Zytig? Planen Sie einen Event im Dorf und
möchten diesen publizieren lassen?

Melden Sie sich bei der Redaktion der
Igu-Zytig. Wir freuen uns über Ihren Beitrag!



IMPRESSUM

Gemeindeverwaltung Recherswil
Kultur- und Sportkommission
Hauptstrasse 56
4565 Recherswil

E-Mail: kulturkommission@recherswil.ch



Krankenkassen unterstützen
dein Fitnesstraining!

UNSER ANGEBOT FÜR DICH

10% AUF EIN 6-MONATE-ABO

20% AUF EIN 1-JAHRES-ABO

- * Gilt nur gegen Abgabe dieses Inserats.
- * Ist Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Rabatten.
- * Gilt nicht für Abo-Verlängerungen.



Du findest uns in Recherswil, T 032 675 42 41 und in Solothurn,
T 032 623 70 55, www.athena-fitnesspark.ch

Besuche uns auf Facebook

